

Staatskanzlei
Kommunikation

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
kommunikation@sk.so.ch
so.ch

Medienmitteilung

Die Arbeitslosenquote stagnierte im November bei 2,5%

Solothurn, 7. Dezember 2021 – Im November 2021 stieg die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um 39 auf 3'780 Personen. Die Arbeitslosenquote stagnierte bei 2,5%. Der leichte Anstieg lässt sich auf saisonale Effekte zurückführen. Die Wirtschaft erholt sich weiter von den Corona-Einbrüchen.

Regionen

Die Zahl der registrierten Stellensuchenden im Kanton Solothurn lag bei 7'293 Personen (Vormonat: 7'133, Vorjahresmonat: 8'262) und war damit um 160 Personen höher als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote nimmt von 4,7% auf 4,8% (Vorjahresmonat: 5,5%) zu.

Die Stellensuchendenquote in der Region Solothurn stieg von 4,3% auf 4,5%. Die Region zählte Ende November 2'350 Stellensuchende, 63 Personen mehr als im Vormonat. In der Region Grenchen nahm die Quote von 6,6% auf 6,7% zu, dies bei 915 Stellensuchenden und einer Zunahme von 16 Personen. Die Quote im Schwarzbubenland ging von 3,2% auf 3,3% hinauf. Dies bei 16 Stellensuchenden mehr. Mit 63 Personen mehr schloss die Region Olten den Monat November ab. Die Quote stieg von 5,2% auf 5,3%, und es hatte 3'022 Stellensuchende. In der Region Thal stagnierte die Quote bei 4,6%. Hier wurden zwei Personen mehr

gezählt, die sich bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren zur Stellensuche angemeldet haben.

Geschlecht

Im Berichtsmonat waren 3'885 (Vormonat 3'788) Männer als stellensuchend registriert, 97 mehr als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 4'570 Männer. 3'408 Frauen (Vormonat 3'345) waren im November 2021 auf Stellensuche. Dies entspricht einer Zunahme von 63 Personen. Im Vorjahresmonat waren es 3'692 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 46,7% (Vorjahresmonat 44,7%).

Nationalität

Die Zahl der stellensuchenden Schweizer erhöhte sich im Berichtsmonat um 81 auf 3'583 Personen. Im Vorjahresmonat waren es noch 4'244 Stellensuchende. Ende November waren mit 3'710 Ausländern (Vorjahresmonat 4'018) 79 Personen mehr als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil stagnierte gegenüber dem Vormonat bei 50,9% (Vorjahresmonat 48,6%).

Altersklassen

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden nahm um 5 Personen auf 203 Personen ab, womit die Quote von 3,1% auf 3,0% fiel. Bei der Altersgruppe der 20- bis 24-Jährigen nahm die Zahl der Stellensuchenden von 510 auf 502 Personen ab. Die Quote sank von 4,2% auf 4,1%. Die Quote der 25- bis 29-Jährigen erhöhte sich von 5,0% auf 5,2%. Die Zahl der Stellensuchenden nahm um 36 Personen auf 809 Personen zu. Jene der 30- bis 39-Jährigen stieg von 5,9% auf 6,1%. Dies bei 68 Stellensuchenden mehr. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-Jährigen stieg von 4,3% auf 4,4%. Die Zahl der Stellensuchenden nahm um 39 Personen auf 1'521 Stellensuchende zu. In der Gruppe der 50- bis 59-Jährigen stieg die Quote von 4,2% auf 4,3%. Die Zahl der registrierten Stellensuchenden nahm dabei um 23 Personen zu. In der Gruppe der über 60-Jährigen gab es eine Zunahme von sieben Stellensuchenden. Die Zahl stand bei 803 Stellensuchenden (Vorjahresmonat 764). Die Quote stieg von 5,6% auf 5,7%.

Aussteuerungen

Im Monat September 2021 verloren 84 Personen (Vormonat 47 Personen) ihr Recht auf Taggelder oder erlosch der Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist. Im Vorjahresmonat wurde 44 Personen ausgesteuert.

Zu- und Abgänge sowie offene Stellen

Im November gab es 957 Zugänge und 811 Abgänge. Rund 65% der Abgänge gaben an, dass sie eine Stelle gefunden haben. Ende Monat waren 1'433 offene Stellen gemeldet. Davon unterlagen 1'013 Meldungen der Stellenmeldepflicht.

Im Berichtsmonat waren 1'998 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 2'028) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden sank von 28,4% auf 27,4%.

Kurzarbeit

Für den Monat September 2021 rechnete die Arbeitslosenversicherung im Kanton Solothurn 57'640 Ausfallstunden für 960 betroffene Arbeitnehmer in 235 Betrieben ab.

Im November 2021 haben sich 140 Betriebe für Kurzarbeit vorangemeldet oder wollten die bestehende Bewilligung verlängern. Im Vormonat gab es 83 Anmeldungen. Betroffen könnten 1'103 Arbeitsplätze sein.

Weitere Informationen

so.ch/arbeitsmarkt

Hinweis: Die Arbeitslosenzahlen stehen im Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus einem 3-Jahres-Pooling, das vom BFS aus den Strukturhebungsdaten der Jahre 2015, 2016 und 2017 zum Erwerbsleben der Bevölkerung errechnet und bereitgestellt wird.